

Medienmitteilung

## **Ignazio Cassis: «Euer Engagement für die Ärmsten dieser Welt verdient Respekt und Anerkennung»**

**Bern, 14. Dezember 2022 - Bundespräsident Ignazio Cassis hat heute Mittwoch in Bern zwei Schulklassen empfangen, die am traditionellen Abzeichenverkauf von SWISSAID zur Unterstützung von Projekten in Ländern des Südens teilgenommen haben. Er gratulierte ihnen zu ihrem Engagement und beantwortete einige ihrer Fragen.**

«Euer Engagement für die Ärmsten dieser Welt verdient Respekt und Anerkennung. Ich bin stolz darauf, dass sich junge Schweizerinnen und Schweizer für Menschen einsetzen, denen es weniger gut geht als uns hier in der Schweiz», sagte Bundespräsident Ignazio Cassis zu den beiden Klassen, die sich in der Bundeshauptstadt versammelt hatten. Für die Ausgabe 2022 waren 19 Kinder aus Flüelen (UR) und ebenso viele aus St-Légier-La Chiésaz (VD) angereist. Sie alle hatten SWISSAID-Abzeichen verkauft und damit Geld für Projekte der Entwicklungszusammenarbeit im Globalen Süden, aber auch für ihre Klassenkasse, gesammelt.

Das Treffen mit dem Bundespräsidenten war eine gute Gelegenheit für die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Primarklasse, ihm Fragen zu stellen. Und die blieben nicht aus: «Was ist derzeit Ihr grösstes Problem?», «Verstehen Sie sich gut mit Ihren Kollegen?» oder «Wie viele Sprachen sprechen Sie?». Ignazio Cassis stellte sich der Aufgabe und wechselte mühelos zwischen Antworten auf Deutsch und Französisch. Die beiden Klassen hatten auch ein Präsent für den Präsidenten vorbereitet. Die Urner Kinder überreichten ihm ein Album mit Fotos der 19 Gemeinden ihres Kantons. Die kleinen Waadtländer sangen im Chor das Volkslied «C'est si simple d'aimer» von Emile Jaques-Dalcroze.

Zuvor hatten sich die Kinder mit SWISSAID-Direktor Markus Allemann unterhalten, der ihnen herzlich für ihr wertvolle Engagement dankte: «Eure Solidarität mit den Ärmsten dieser Welt berührt mich und motiviert uns zu weiterem Engagement.»

### **Lange Tradition**

Seit 1948 verkaufen Schülerinnen und Schüler in der Schweiz SWISSAID-Abzeichen. Dieses Jahr waren es Kerzen in Terrakottatöpfchen oder handgeschnitzte Holzdöschen. Dieses Jahr haben 283 Schulklassen an dieser langen Tradition teilgenommen und rund CHF 230'000.- eingenommen.

### **Weitere Informationen:**

Markus Allemann, Geschäftsführer von SWISSAID,  
Tel : 079/833 15 69, [m.allemann@swissaid.ch](mailto:m.allemann@swissaid.ch),  
Thäis In der Smitten, Medienverantwortliche SWISSAID  
Tel: 077 408 27 65, [media@swissaid.ch](mailto:media@swissaid.ch)

**Bilder** sind über **Keystone** erhältlich und zusätzlich [hier](#) (freier **Download**) verfügbar.